INP Referenz

Planungskoordination & Projektsteuerung im SuedLink Projekt

ORT: Glückstadt, Hannover, Würzburg (Deutschland)

SYSTEM/TECHNIK: HGÜ

LEISTUNGEN: Projektmanagement, Dokumentation

BRANCHE/ANLAGENART: Infrastrukturprojekte, Green Energy, Transmission & Distribution

AUFTRAGGEBER: Jacobs

AUSFÜHRUNG: 2020 - 2021

ANSPRECHPARTNER



Michael Schöner
Geschäftsführer
INP Infrastructure GmbH
Glockengießerwall 26
20095 Hamburg
Deutschland
Tel. +49 40 4134345-0
Fax +49 40 4134345-99
michael.schoener@inp-e.com
www.inp-e.com

Aufgabenstellung

SuedLink ist ein Netzausbauprojekt, das von den beiden Übertragungsnetzbetreibern TenneT und TransnetBW umgesetzt wird. Es besteht aus zwei Gleichstrom-Übertragungsleitungen zwischen Wilster und Bergrheinfeld/West sowie Brunsbüttel und Großgartach (Leingarten), die parallel geplant, gebaut und betrieben werden. 2015 wurde gesetzlich ein Erdkabelvorrang für alle Gleichstrom-Übertragungsleitungen beschlossen. SuedLink wird damit zu 100 Prozent als Erdkabel geplant. SuedLink ist das größte Projekt der Energiewende in Deutschland und wird nach seiner Fertigstellung insgesamt 4GW Windenergie aus Norddeutschland nach Bayern und Baden-Württemberg transportieren.

Projektbeschreibung

Für SuedLink werden rund 700 Kilometern Erdkabel verlegt und rund zehn Milliarden Euro investiert. Nach ihrer Fertigstellung verbindet die Gleichstromleitung die windreichen Regionen Norddeutschlands mit den Verbrauchszentren im Süden der Bundesrepublik. Um das weitere Genehmigungsverfahren und den anschließenden Bau effizient voranzubringen, haben die Bauherren TenneT und TransnetBW jeweils für ihren Zuständigkeitsbereich einen Zentralen Dienstleister (ZDL) beauftragt. Dieser soll die verschiedenen Aspekte wie Planung, Genehmigung, Einholung von Dienstbarkeiten und Bau (PlaKo) aus einer Hand für den jeweiligen Übertragungsnetzbetreiber koordinieren und steuern. SuedLink ist damit das erste Großprojekt in Deutschland, das diese Form der zentralen Steuerung mit Hilfe eines Partners nutzt.

Leistungen INP

INP übernimmt als strategischer Partner des Zentralen Dienstleisters (ZDL) im SuedLink-Projekt wesentliche Aufgaben in der Planungskoordination für den Bereich Trasse im Regionalbereich Nord des Projekts. Dazu gehört insbesondere ein interdisziplinäres Team zur Steuerung des regionalen Planungsbüros im Planungsabschnitt 1 im Regionalbüro in Glückstadt an der Elbe. Die Kompetenzen dieses Teams umfassen die Bereiche Projektleitung

und -steuerung, öffentlich-rechtliche Genehmigungsplanung, technische Planung, Umweltplanung, Planlaufmanagement, Termin- und Risikomanagement, Digital Engineering und Geoinformationssysteme.

Neben den oben aufgeführten Aufgaben, unterstützen weitere INP Mitarbeiter auch an anderen Stellen im SuedLink Projekt, wie z.B. bei der Bauplanung der Konverterstationen.